

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz  
und lege einen neuen Geist in euch.

Ezechiel 36,26 | Jahreslosung 2017

# Jahresgruß 2016



Evangelische Stiftung  
**Michaelshof**

Michaelwerk

Michaelschule

Michaelhof

Michaelservice

## Liebe Freundinnen und Freunde unserer Stiftung,

einfach so geschenkt: „...ein neues Herz und einen neuen Geist...“ - oben stehendes Hoffnungswort des Propheten Ezechiel begleitet das kommende Jahr - es ist das 500. Jahr der Reformation. Herz und Geist brauchen zu allen Zeiten Erneuerung. Jedes Leben braucht positive Veränderung. Alte und ausgetretene Pfade enden – neue Wege tun sich auf und sind (besonders am Anfang) ein Wagnis. Die Jahreslosung 2017 ist Zuspruch und Ermütigung in einem: neue Herzen und den einenden Geist von Gott - das können wir brauchen und uns schenken lassen. Von Gott. Das Reformationsjahr 2017 erinnert daran, dass die Welt immer wieder Veränderung und Erneuerung nötig hat – im Großen wie im Kleinen.



Als praktische Gedankenstütze haben wir jedem Jahresgruß einen kleinen Alltagsbegleiter beigelegt.



Absichtlich schief: Die Neigung des Gedenksteins symbolisiert die Zeit der NS-Diktatur - eine Gesellschaft in Schiefelage.

Am landesweiten Gedenktag der Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar) haben wir unter großer Beteiligung der Öffentlichkeit einen Gedenkstein enthüllt, der einem traurigen Kapitel unserer Stiftungsgeschichte gewidmet ist: In den Jahren 1940 bis 1945 war der Michaelshof als kirchliche Stiftung enteignet und dem direkten Einflussbereich der Nationalsozialisten zugeordnet worden. 22 Schutzbefohlene wurden in jenen dunklen Jahren aus Rostock verlegt und als „lebensunwertes Leben“ getötet. Wir haben neben unserer Kapelle einen Ort des mahnenden Gedenkens eingerichtet und 22 Denksteine mit den Namen der Opfer im Straßenpflaster verlegt. Jährlich werden wir nun im Rahmen einer Andacht an die Ereignisse von einst erinnern und der Opfer gedenken.



Schulgottesdienst am Weltgebetsstag in Heiligengeist

Ethische Orientierung für die tägliche Arbeit und geistliche Anregung gibt die Stiftung mit ihren Diakonieseminaren allen Mitarbeitern. Darüber hinaus werden jährlich ca. 80 Gottesdienste gefeiert - und mehr als 100 Andachten, die uns durch das Kirchenjahr begleiten. Kirchliches Leben ist im Stiftungsalltag bei vielen Gelegenheiten zu finden und im gelebten Miteinander erfahrbar. Dafür sind wir sehr dankbar, auch und weil die große Mehrheit aller Mitarbeiter bei oftmals fehlender konfessioneller Bindung das kirchlich-diakonische Profil unserer Stiftung aktiv mitträgt.

Vielfalt ist unser Plus.

Diakonie



Arbeit in der Tischlerei im Michaelwerk Kröpelin

Im produktiven Alltag bestehen Beschäftigte und Mitarbeiter in den Betriebsstätten des Michaelwerkes mit ihren Arbeitsleistungen auch erfolgreich im wirtschaftlichen Wettbewerb - und das seit vielen Jahren. Die Betriebsstätte Kröpelin feierte ebenso wie die Hauptwerkstatt in Rostock ihren 25. Geburtstag und das Michaelwerk Bentwisch wurde am 1. April 10 Jahre alt. Und noch ein Jubiläum konnte in diesem Jahr gefeiert werden: das Krabbehaus, das als größtes Gebäude auf dem Stiftungsgelände seit nunmehr 20 Jahren seinen 72 Bewohnern ein Zuhause gibt.



Die speziell geschulten Clowns der „Rostocker Rotnasen“ und die zusätzlich eingestellten Betreuungskräfte im Rahmen des Pflege-Stärkungsgesetzes unterstützen unsere Bewohner bei der Freizeitgestaltung. Unser 2015 begonnenes erfolgreiches Spendenprojekt „Kulturelle und soziale In-House-Angebote“ möchten wir mit Ihrer Hilfe weiter fortsetzen.



INSA 39 – am Dierkower Damm wird Inklusion täglich gelebt: Kinder und Erwachsene mit und ohne Behinderungen begegnen sich beim gemeinsamen Mittagstisch.

Evangelische Stiftung  
**Michaelshof**

**Fachkräfte gesucht**

- + Heilerziehungspfleger
- + Ergotherapeuten
- + Gesundheits- und Krankenpfleger
- + Altenpfleger
- + Erzieher
- + Lehrkräfte

**Diakonie**

Mit Sorge nehmen wir die Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt wahr. Die Gewinnung neuer Fachkräfte ist in diesem Jahr deutlich schwerer geworden. Annoncen wie diese haben wir in den letzten Monaten öfter geschaltet. Insbesondere Erzieher, Pflegefachkräfte und Heilerzieher sind uns herzlich willkommen. Bitte geben Sie diese Nachricht gerne in Ihrem Bekanntenkreis weiter, wenn Sie unsere Suche unterstützen möchten.

Ein sehr bewegtes Jahr geht zu Ende. Dankbar sind wir für eine gute Nachfrage unserer Angebote und die wachsende Michaelschule mit Grundschule, Förderschule, Hort und Kindergarten. Im kommenden Jahr wird das Bildungsangebot am Dierkower Damm um die weiterführende Schule bis zur Klasse 12 ergänzt und die deutliche Erweiterung des Kindergartens in Gehlsdorf mit neuen Krippenplätzen und einer Vorschulgruppe entwickelt. Das Michaelwerk bereitet derzeit die Eröffnung des „Samocca“-Cafés unmittelbar am Münster in Bad Doberan vor - schauen Sie ab Mai gern einmal dort vorbei.

Der Jahresgruß 2016 endet mit einem großen Dankeschön an alle, die unsere Stiftung mit Ihrer Arbeitskraft, einem Auftrag für das Michaelwerk, der Inanspruchnahme unserer Bildungsangebote und/oder mit einer Spende unterstützt haben.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern besinnliche Räume im Advent, eine gesegnete Weihnachtszeit und ein gelingendes Jahr 2017. Bleiben Sie unserer Stiftung verbunden und seien Sie herzlich begrüßt.

Ihr

Pastor Jens-Uwe Goeritz

Rostock, im Advent 2016

**Evangelische Stiftung Michaelshof**  
Fährstraße 25 | 18147 Rostock  
fon (03 81) 645 - 0 | fax (03 81) 645 - 555  
info@michaelshof.de | www.michaelshof.de

**Spendenkonto**  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE81 1002 0500 0001 3825 01  
BIC: BFSWDE33BER